

Radolfzell

P+R-Konzept

Teilbericht: Tarifstruktur Parkieranlagen an den Bahnhaltelpunkten

Dipl.-Ing. Dominik Könighaus

Dipl.-Ing. Nadja Bautz

14. Juni 2012

1 Aufgabe und Ziel

Im Zuge der Überarbeitung des Parkraumkonzeptes für die Stadt Radolfzell im Jahr 2009, soll nun auch ein Park+Ride-Konzept für Radolfzell erstellt werden.

Der vorliegende Teilbericht erläutert im wesentlichen das geplante Bewirtschaftungskonzept der zur Verfügung stehenden Parkieranlagen in Nähe der Bahnhaltunkte im Endzustand (ca. 2020). Die sich aus der Stadtentwicklung in den nächsten 5 bis 10 Jahren ergebenden Zwischenzustände sollen in diesem Sinne bewirtschaftet werden. Die abschließende Tabelle enthält eine Übersicht über die vorgesehene Tarifstruktur. Weiterhin liegt ein Übersichtsplan bei, der neben der bestehenden Bewirtschaftung und dem Endzustand auch eine mögliche Zwischenstufe beinhaltet.

Ausgangspunkt des Park+Ride-Konzepts ist dabei die Vorbereitung auf den neuen Haltepunkt „Herzen“ an der Mooser Brücke und eine mangelnde Verfügbarkeit von Stellplätzen für Park+Ride (P+R) in Bahnhofsnähe. An den Haltepunkten Böhringen und Markelfingen ist die Auslastung der bestehenden Stellplätze sehr hoch. In Stahringen wird das P+R-Angebot nur schwach nachgefragt.

Vor allem im Umfeld des Bahnhofs Radolfzell steht das Parkerfordernis der Bewohner, Beschäftigten und Besucher der Innenstadt in direkter Konkurrenz zu den Ansprüchen der P+R-Nutzer. Es besteht ein differenziertes Parkraumangebot in der Kernstadt Radolfzell, dass durch unterschiedliche Höchstparkdauern, Gebühren und Parkberechtigungen für die Nutzergruppen Bewohner, Beschäftigte, Kunden und Besucher jeweils bestimmte Bereiche besonders gut nutzbar macht.

Es soll nun in der Nähe des Bahnhofes ein Bereich bevorzugt für P+R geschaffen werden. Der Bahnhof Radolfzell stellt einen besonders wichtigen Zustiegspunkt dar, weil in Böhringen oder Markelfingen nicht alle Züge halten.

2 Konzept

Das vorliegende Bewirtschaftungskonzept gliedert sich in die Bereiche

- Stadtteile Markelfingen, Böhringen und Stahringen an den Bahnhaltepunkten
- Bereich Herzen
- Kernstadt Radolfzell mit den Bereichen
 - Am Güterbahnhof
 - Parkdeck Bahnhof
 - Parkplatz Kapuzinerweg

Für jeden dieser Bereiche werden unterschiedliche Bewirtschaftungstarife vorgeschlagen, um die angestrebten Ziele zu erreichen.

2.1 Allgemein

Durch das Bewirtschaftungskonzept soll das Mobilitätsverhalten gesteuert werden. Am Bahnhof Radolfzell sind z.B. Gebühren erforderlich, um dort P+R überhaupt möglich zu machen, weil der Bereich „Am Güterbahnhof“ sonst von anderen Nutzergruppen belegt wird. In Böhringen und Markelfingen wiederum würden Gebühren zu einer Verlagerung der abgestellten Fahrzeuge in die Wohngebiete führen oder zu einer geringeren P+R-Nutzung, beides ist nicht erwünscht.

Das Bewirtschaftungskonzept soll dazu beitragen, dass die Verkehrsmittelwahl der Bürger von den jeweiligen Ansprüchen des Weges bestimmt wird. Der automatische Griff zum Autoschlüssel soll hinterfragt werden. So sollen Pendler nach Konstanz z.B. im Regelfall den Bus oder das Fahrrad bis zum Bahnhof Radolfzell nutzen. Wenn aber Gegenstände zu transportieren oder die Witterungsbedingungen widrig sind, kann auf den Pkw und P+R ausgewichen werden.

Daher beinhaltet das P+R-Konzept auch folgende Aspekte:

- Eine Erhöhung der Kapazität und der Qualität der Radabstellanlagen an den Bahnhaltepunkten.
- Neben den Tagesstarifen sollen die Parkscheinautomaten auch Wochen- und Monats-Park-Abos ausgeben können. Die Kosten für Monats-Park-Abos sollten im Verhältnis zur Monatskarte für den Stadtbus (zur Zeit 37 €) liegen.
- Es sollten nicht für alle P+R-Stellplätze Monats-Abos ausgegeben werden, damit ausreichend Parkstände für gelegentliche P+R-Nutzer (und Innenstadtbesucher) zur Verfügung stehen.

2.2 Stadtteile Böhringen, Markelfingen und Stahrigen

Die abgestellten Pkw an den Haltepunkten Böhringen, Markelfingen und Stahrigen sind bereits heute nahezu ausschließlich P+R-Nutzern zuzuordnen.

Angebot und Nachfrage

Zur Zeit stehen am Haltepunkt Böhringen ca. 80 Stellplätze zur Verfügung. Diese sind zur Hauptpendlerzeit (zwischen 9 und 15 Uhr) voll ausgelastet.

Auf der Südseite der Bahntrasse ist in Böhringen die Erweiterung um 130 Stellplätze geplant. Dieser Bereich ist besonders gut geeignet, weil der Zufahrtsweg nicht durch ein Wohngebiet führt und auch von der Höri gut erreichbar ist.

Am Haltepunkt Markelfingen stehen insgesamt 70 Stellplätze zur Verfügung, die gut, aber nicht vollständig ausgelastet sind. Eine Erweiterung ist auf städtischen Flächen nur eingeschränkt möglich. Denkbar ist in den Wintermonaten ein P+R-Angebot auf den Parkständen des Campingplatzes. Die Nachfrage der acht P+R-Stellplätze in Stahrigen ist gering.

Tarif

In Böhringen und Stahrigen sollen auch zukünftig keine Parkgebühren erhoben werden, um P+R dort weiterhin zu fördern.¹ Die Erhebung von Gebühren würde in diesen Orten eine Verlagerung in die angrenzenden Wohngebiete verursachen oder P+R unattraktiv erscheinen lassen. Weiterhin könnte durch eine Gebührenerhebung eine Verlagerung zum Hauptbahnhof in Radolfzell stattfinden, welcher nur eine begrenzte Kapazität für P+R hat. Angemessene Tarife müssten daher in den Stadtteilen so niedrig sein, dass Anschaffung und Betrieb von Parkscheinautomaten sowie die Kontrolle der abgestellten Pkw unwirtschaftlich wäre.

In Markelfingen wiederum sollte eine Parkgebühr von 0,50 €/h erhoben werden, um auch den Touristen Parkmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Ab 2,50 € wird ein 24 Stunden gültiges Ticket ausgegeben. Dies soll ausschließlich in den Sommermonaten geschehen, in den Wintermonaten verringert sich der Parkdruck wieder, da der Tourismus weitgehend ausbleibt. Daher kann in den Wintermonaten von einer Bewirtschaftung abgesehen werden. Auf die Ausgabe von Monats-Abos soll verzichtet werden. Für Dauer-P+R-Nutzer in den Sommermonaten steht auch der Parkplatz an der Markolfhalle zur Verfügung (weniger als 5 Gehminuten vom Haltepunkt Markelfingen entfernt).

¹ Evtl. kann eine Bewirtschaftung des nördlichen Parkplatzes in Erwägung gezogen werden, um das Wohngebiet noch effektiver vor Kfz-Verkehr zu schützen.

2.3 Bereich Herzen

Am Herzen findet zur Zeit noch kein P+R statt, der Haltepunkt an der Mooser Brücke ist in Planung. Die abgestellten Pkw im nördlichen Bereich (Zeppelinstraße) gehören den Beschäftigten der Gewerbebetriebe. Im südlichen Bereich sind sie den Besucher der Sauna, Vereinsangehörigen und darüber hinaus den Besuchern des Seeufers zuzuordnen. Das Seeufer wird sowohl von Tagesgästen als auch von regelmäßigen Besuchern (z.B. Jogger, Spaziergänger) aufgesucht.

Angebot und Nachfrage

Aktuell stehen am Herzen 170 Stellplätze öffentlich zur Verfügung, 70 weitere liegen innerhalb des „Ohrs“ der Mooser Brücke (Zeppelinstraße) und sind zur Zeit fest vermietet. Je nach Witterung, Wochentag und Jahreszeit sind die Stellplätze im südlichen Bereich unterschiedlich stark nachgefragt. An Sommerwochenenden lässt sich eine Vollauslastung feststellen, es werden dann auch Fahrzeuge am Straßenrand ordnungswidrig abgestellt.

In absehbarer Zeit sollen 76 zusätzliche Stellplätze errichtet werden, um die Kapazität zu erhöhen. Dieser Bereich wird so gestaltet sein, dass die Aufstockung mit einem Parkdeck möglich ist, wenn der Haltepunkt Herzen eingerichtet wird. Es stehen dann im südlichen Bereich 150 Stellplätze mehr als heute zur Verfügung. Diese neuen Stellplätze bieten eine optimale fußläufige Erreichbarkeit der Bahnsteige des zukünftigen Haltepunktes.

Weitere Stellplätze sind in diesem Bereich nicht erforderlich. Es ist günstig, dass die größte P+R-Nachfrage montags bis freitags herrschen wird, während die größte Freizeit-Nachfrage an den Wochenenden besteht.

Tarif

Im Bereich Herzen sollen bevorzugt Tagesgäste, Angehörige der ansässigen Vereine, regelmäßige Besucher und – nach Fertigstellung des neuen Haltepunktes Herzen – auch P+R-Nutzer parken. Zur Zeit werden keine Parkgebühren erhoben. Zukünftig sollen sie sich in diesem Bereich auf 0,50 € pro Stunde belaufen, ab 2,50 € wird ein 24 Stunden gültiges Ticket ausgegeben. Gebühren werden im Zeitraum von 6 bis 20 Uhr erhoben.

Zur Tourismusförderung wird am Wochenende bereits ab Einwurf von 1,50 € ein 24 Stunden gültiges Ticket ausgegeben. Hierbei soll auch eine Verhältnismäßigkeit zu den Innenstadtgebühren hergestellt werden. Ein verminderter Wochenendtarif ist trotz großer Nachfrage erforderlich, da am Parkdeck Bahnhof und allen übrigen Innenstadt-Parkständen samstags nur bis 14 Uhr und sonntags gar keine Gebühren anfallen.

Um für die Vereine, P+R-Kunden und regelmäßige Besucher ein günstigeres Angebot zu schaffen, können die Parkscheinautomaten für 30 € auch Park-Abos herausgeben, die einen Monat lang gültig sind. Anspruch auf einen freien oder gar reservierten Stellplatz besteht damit nicht. Die Maximalzahl an gleichzeitig ausgegebenen Monats-Park-Abos sollte auf die Hälfte der zur Verfügung stehenden Parkstände beschränkt sein, damit genug freie Parkstände für Kurzzeitparker, Tagestouristen und unregelmäßige P+R-Kunden vorhanden sind.

2.4 Kernstadt Radolfzell

Um eine Steuerung des Verkehrs und der Verkehrsmittelwahl zu gewährleisten, soll auf allen drei Parkieranlagen (am Güterbahnhof, Parkdeck Bahnhof und Kapuzinerweg) eine Erhebung von Parkgebühren stattfinden, die Gebühren können hier nach Herstellung des neuen Bahnhaltendes geringfügig höher als am Herzen sein.

Auf den verschiedenen Parkieranlagen sollen verschiedene Nutzergruppen bevorzugt werden.

Zur Zeit wird der Bereich **Am Güterbahnhof** auch stark von Bewohnern und Beschäftigten der Innenstadt nachgefragt. Es besteht keine Bewirtschaftung oder Höchstparkdauer, einige Fahrzeuge werden daher auch tagelang dort abgestellt. P+R-Kunden haben nach 9 Uhr kaum Aussicht auf einen freien Stellplatz. Erst im Laufe des Nachmittags geht die Auslastung zurück. 15 der 115 Stellplätze sind fest vermietet (reserviert).

Zukünftig sollen auf allen 115 Stellplätzen bevorzugt P+R-Nutzer parken. Die Parkgebühren belaufen sich dann auf 0,50 € pro Stunde, ab 3,00 € wird ein 24 Stunden gültiges Ticket ausgegeben. Gebühren werden im Zeitraum von 6 bis 20 Uhr erhoben.

Samstags und sonntags erhält man bereits bei einem Einwurf von 1,50 € ein Tagesticket.

Wie am Herzen sollen die Parkscheinautomaten Monats-Park-Abos für 30 € ausgeben. Es besteht damit kein Anspruch auf einen reservierten bzw. freien Stellplatz. Die Maximalzahl an gleichzeitig ausgegebenen Monats-Abos sollte auf ca. 60 beschränkt werden, damit genug freie Parkstände für unregelmäßige P+R-Kunden vorhanden sind.

Für mehrtägige Reisen mit der Bahn werden auch Mehrtagestickets und Wochen-Park-Abos herausgegeben. Diese bieten keinen besonderen Rabatt auf die Parkgebühren, sondern stellen nur die Möglichkeit sicher, das Auto gelegentlich auch länger ordnungsgemäß abzustellen. Daher müssen diese Tickets nicht kontingentiert werden.

Für Kurzzeitparker und Kunden ist das Parkdeck Bahnhof und die anderen Parkmöglichkeiten der Innenstadt ohnehin näher und auch auf Grund der Gebührenstruktur (in den ersten beiden Stunden 0,40 € pro Stunde) attraktiver.

In der Übergangszeit wird der Parkplatz Josef-Bosch-Straße gebührenfrei zur Verfügung stehen, bis dieser Bereich neuen Nutzungen zugeführt wird.

Die 130 Stellplätze auf dem **Parkdeck Bahnhof** werden trotz ihrer Nähe zur Innenstadt zur Zeit relativ schwach nachgefragt. Die stärkste Nachfrage findet zwischen 10 und 12 Uhr statt, auch dann sind immer ausreichend freie Parkstände vorhanden. Für das Parkdeck Bahnhof hat das Liegenschaftsamt aktuell 86 Parkberechtigungen ausgegeben, die von der Parkscheinpflicht und der Beachtung der Höchstparkdauer entbinden.

Zukünftig wird die Nachfrage vor allem nachmittags steigen, weil Kurzzeitparker vom Bereich „Am Güterbahnhof“ hierher verlagert werden. Wie bereits heute durch die Parkgebühren und Höchstparkdauer festgelegt, soll das Parkdeck Bahnhof auch künftig bevorzugt für Kunden und Besucher der Innenstadt und Uferbesuchern zur Verfügung stehen. Die zulässige Höchstparkdauer beträgt heute 4h bei einem gestaffelten Tarif und ist beizubehalten. Sonntags werden wie heute keine Gebühren erhoben.

An der Parkierungsanlage **Kapuzinerweg** soll die bisherige Struktur von Kurzzeitparken (max. 1h) im westlichen Teil und Tagestickets im östlichen Teil beibehalten werden. Die Gebühren für Kurzzeitparken sollen auf gleicher Höhe wie am Parkdeck Bahnhof liegen und für Tagesparker wie am Güterbahnhof (2,50 € pro Tag in der Zwischenstufe und 3,00 € pro Tag im Endzustand).

Parkberechtigungen und Reservierungen durch das Liegenschaftsamt sollen im hinteren Bereich jedoch nicht mehr angeboten werden. Auch auf eine Ausgabe von Monats-Abos durch den Parkscheinautomaten soll hier verzichtet werden. Der östliche Bereich soll Tagestouristen eine Möglichkeit bieten, ihr Fahrzeug abzustellen. In diesem Bereich sind überdies städtebauliche Entwicklungen vorgesehen, die mit dauernd abgestellten Fahrzeugen nicht in Einklang zu bringen sind.

2.5 Begleitende Maßnahmen

Bereits im beschlossenen Parkraumkonzept von 2009 wird gefordert, dass durch das Liegenschaftsamt zukünftig weniger Dauer-Parkberechtigungen für Beschäftigte der Innenstadt ausgegeben werden sollen. Diese Parkberechtigungen – die monate- oder jahrelang gelten – sollten auf die

Bewohner der Innenstadt beschränkt werden und vor allem für Parkstände in der Tiefgarage der Stadtwerke (Untertor) gelten.

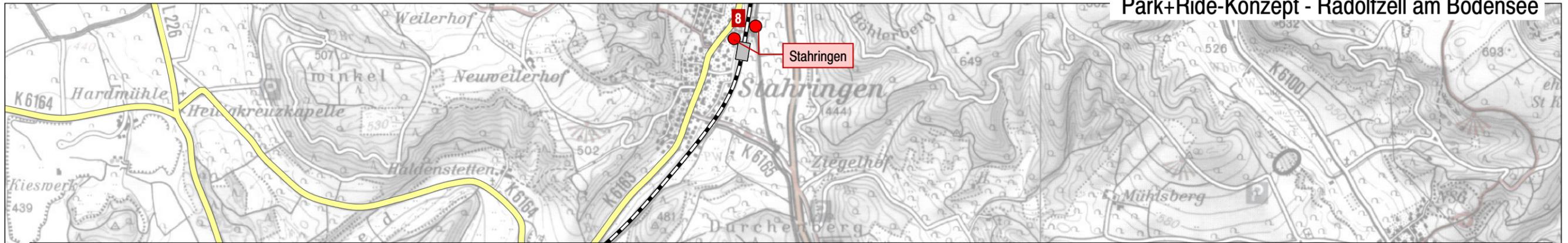
Auch das P+R-Konzept zielt darauf ab, dass Beschäftigte auf den weiterhin kostenlosen Messeplatz oder den Erwerb von Monats-Abos am Güterbahnhof ausweichen. Nicht zuletzt soll die Nutzung der Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Fuß, Rad, Bus und Bahn) gefördert werden.

Die in diesem Teilbericht vorgestellte Tarifstruktur des P+R-Konzeptes für den Bereich der Bahnhaltepunkte kann zusammen mit dem bestehenden Parkraumkonzept einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass die Radolfzeller Bürgerinnen und Bürger der Verkehrsmittelwahl eine höhere Aufmerksamkeit entgegenbringen. Park+Ride und die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel wird gefördert.

	Markelfingen	Böhringen und Stahringen	Am Herzen	Am Güterbahnhof	Parkdeck Bahnhof	Kapuzinerweg
Anzahl Stellplätze	70	218	390**	115	130	140
Hintergrund/Ziel	Förderung von P+R im Umland, Sicherstellen von Parkraum für Tourismus	Förderung von P+R im Umland	Neuer Haltepunkt, zusätzliche Parkstände	Verlagerung von Beschäftigten / Anwohnern (Verdrängung Mehrtagesparker)	Status-quo und Rückgang Abo-Parker	Verlagerung von Beschäftigten / Anwohnern
Vorrangige Nutzergruppe	P+R	P+R	Touristen, Vereine, regelmäßige Besucher, künftig auch P+R	P+R	Kunden, Besucher, Touristen	Kurzzeitparker im westl. Teil + Tagesparker im östl. Teil
Gebühren pro-Stunde	Im Winter keine, im Sommer 0,50€/h	keine	0,50€/h	0,50€/h	0,40€/h ab 3.Stunde 1,20€/h	0,40€/h (nur West)

Tages- gebühren Mo-Fr	Im Winter keine, im Sommer 2,50€/24h	keine	2,50€/24h	3,00€/24h*	nicht möglich	3,00/24h* (nur Ost)
Tages- gebühren Sa-So	Im Winter keine, im Sommer 1,50€/24h	keine	1,50€/24h	1,50€/24h	Sa ab 14 Uhr und So gebührenfrei	3,00€/WE* (nur Ost)
Wochen- Park-Abo	/	unnötig	12,50€	15,00€	nicht möglich	Nein
Monats- Park-Abo	/	unnötig	30€ max. 195 Stück gleichzeitig	30€ max. 60 Stück gleichzeitig	evtl. weiterhin beim Liegen- schaftsamt	Nein
	* im Zwischenstand 2,50€					
	** im Zwischenstand ohne Zusatztage Parkdeck und ohne Zeppelinstr.: 246 Stellplätze					

Tabelle: Übersicht Tarifstruktur im Endzustand (2020)



80 Böhr. Bestand 80	70 Zeppelinstr. 70 fest vermietet	170 Herzen Bestand 170		120 Josef-Bosch-Str. 120 Parkscheibe 1h	115 Am Güterbhf. 100 15 fest vermietet	130 Parkdeck Bhf. 130 3,20 € / 4h 86 vermietet	140 Kapuzinerweg 24 0,80 € / 1h 80 2,50 € / Tag 36 fest vermietet 12 vermietet	350 Messeplatz 100 Parkscheibe 2h 250	25 Markelf. West 25	45 Markelf. Ost 45
-------------------------------	---	----------------------------------	--	---	---	---	---	--	-------------------------------	------------------------------

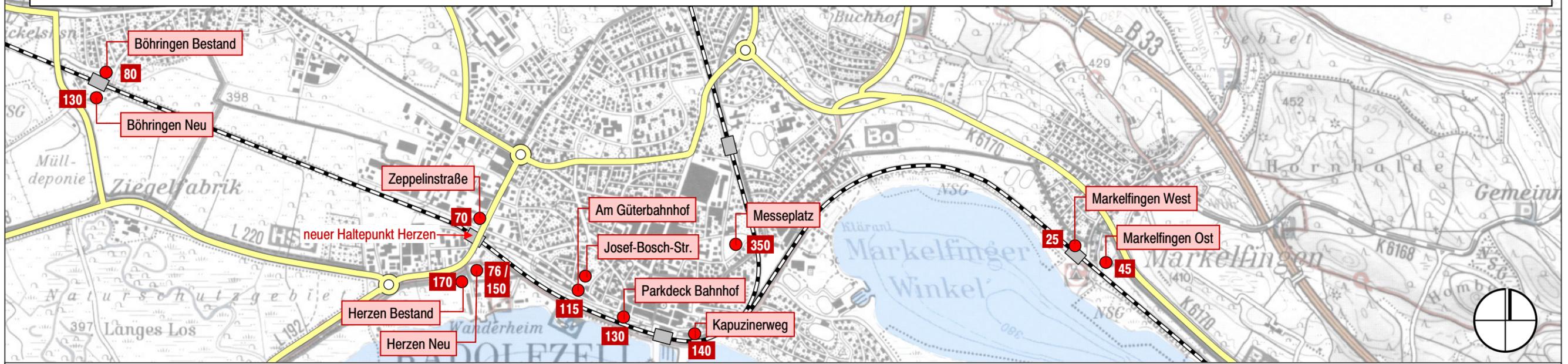
Bestand Nov. 2011

130 Böhringen Neu 130	80 Böhr. Bestand 80	70 Zeppelinstr. 70 fest vermietet	170 Herzen Bestand 170 2,50 € / Tag 70 Monats-Abos	76 Herzen Neu 76 2,50 € / Tag 40 Monats-Abos	120 Josef-Bosch-Str. 120	115 Am Güterbhf. 115 2,50 € / Tag 50 Monats-Abos	130 Parkdeck Bhf. 130 3,20 € / 4h 80 vermietet	140 Kapuzinerweg 24 0,80 € / 1h 116 2,50 € / Tag	350 Messeplatz 100 Parkscheibe 2h 250	25 Markelf. West 25 frei im Winter 25 2,50 € / Tag	45 Markelf. Ost 45 frei im Winter 45 2,50 € / Tag
---------------------------------	-------------------------------	---	---	---	------------------------------------	---	---	---	--	---	--

Zwischenstufe

130 Böhringen Neu 130	80 Böhr. Bestand 80	70 Zeppelinstr. 70 2,50 € / Tag 50 Monats-Abos	170 Herzen Bestand 170 2,50 € / Tag 70 Monats-Abos	150 Herzen Neu 150 2,50 € / Tag 75 Monats-Abos		115 Am Güterbhf. 115 3,00 € / Tag 60 Monats-Abos	130 Parkdeck Bhf. 130 3,20 € / 4h 60 vermietet	140 Kapuzinerweg 24 0,80 € / 1h 116 3,00 € / Tag	350 Messeplatz 100 Parkscheibe 2h 250	25 Markelf. West 25 frei im Winter 25 2,50 € / Tag	45 Markelf. Ost 45 frei im Winter 45 2,50 € / Tag
---------------------------------	-------------------------------	---	---	---	--	---	---	---	--	---	--

Endzustand



● 130 Standort Parkplatz mit Anzahl Stellplätze

Tag Gebührenfrei
h Kostenpflichtig
Tag Dauerparkberechtigungen oder Abos

Dauerparkstände
Bestand / Planung

R+T
Topp
Huber-Erler
Hagedorn